

Merkblatt 7

Sprache - Niveaus, Zertifikate und Programme

Deutschkenntnissen kommt im Alltag und im Berufsleben eine zentrale Bedeutung zu. Um dem gerecht zu werden, haben der Bund und das Land Thüringen in den letzten Jahren ihre allgemeinsprachlichen und berufsbezogenen Sprachförderangebote stark erweitert. Sprachkompetenzen werden dabei entlang von Kriterien nach dem Gemeinsamen europäischen Referenzrahmen (GER) beschrieben. Nach diesem werden sechs Sprachniveaus unterschieden. Zum Nachweis der Sprachkompetenzen existieren entlang der Niveaustufen verschiedene Sprachprüfungen.

?... Was ist der Gemeinsame europäische Referenzrahmen für Sprachen (GER)?

- Umfangreiche Empfehlung des Europarats für Sprachenlernende und -lehrende zu Spracherwerb, Sprachanwendung und Sprachkompetenz - beschreibt das Lernen und Lehren von Sprachen sowie das Beurteilen von Sprachkompetenzen nach gemeinsamen Kriterien in ganz Europa und macht diese vergleichbar
- Ziele des GER: länderübergreifende Vergleichbarkeit sprachlicher Qualifikationen und Sprachzertifikate; gegenseitige Anerkennung der sprachlichen Qualifikationen; Basis für die Entwicklung von Lehrplänen, Prüfungen usw.

?... Welche Sprachniveaus gibt es nach dem GER?



- **A1 - Anfänger:** Verstehen und Verwendung vertrauter, alltäglicher Ausdrücke und ganz einfacher Sätze
- **A2 - Grundlegende Kenntnisse:** Verstehen von Sätzen und häufig gebrauchten Ausdrücken sowie Führen kurzer einfacher Gespräche
- **B1 - Fortgeschrittene Sprachverwendung:** Verstehen von Hauptpunkten, wenn klare Standardsprache verwendet wird und wenn es um vertraute Dinge aus Arbeit, Schule, Freizeit geht; einfache und zusammenhängende Verständigung zu vertrauten Themen
- **B2 - Selbstständige Sprachverwendung:** Verstehen von Hauptinhalten komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen; spontane und fließende Verständigung in alltäglichen Gesprächen ohne größere Anstrengungen
- **C1 - Fachkundige Sprachkenntnisse:** Verstehen eines breiten Spektrums anspruchsvoller, längerer Texte und Erfassung impliziter Bedeutungen; fließendes und müheloses Einbringen in Gespräche
- **C2 - Nahezu muttersprachliche Kenntnisse:** müheloses Verstehen, was gelesen und gehört wird sowie klares und flüssiges Ausdrücken auch bei komplexen Themen

Detaillierte Beschreibungen sowie Angaben zu Spektrum, Korrektheit, Flüssigkeit und Interaktion innerhalb der einzelnen Sprachniveaus finden sich auf www.goethe.de.

? .. Was für anerkannte Prüfungseinrichtungen und Sprachprüfungen gibt es?

Goethe-Institut e. V. ¹

- Sprachprüfungen auf den Niveaustufen A1 für Anfänger bis C2 für das höchste sprachliche Niveau
- Sprachzertifikate für Erwachsene: Goethe-Zertifikat A1 Start Deutsch; Goethe-Zertifikat A2; Goethe-Zertifikat B1; Goethe-Zertifikat B2; Goethe-Zertifikat C1; Goethe-Zertifikat C2
- Weitere Deutschprüfungen: Goethe-Test Pro für den Beruf; Goethe-Test Pro für den Pflegeberuf sowie TestDaF (Sprachprüfung auf fortgeschrittenem Niveau, Stufen B2 bis C1 - Studium, Forschung)

Telc gGmbH - The European Language Certificates ²

- Verschiedene allgemeinsprachliche, berufsbezogene und fachbezogene Sprachprüfungen auf unterschiedlichen Sprachniveaus (A1 bis C2)
- Allgemeinsprachliche Sprachnachweise: telc Deutsch A1 bis telc Deutsch C2
- Berufsorientierte Sprachnachweise: telc Deutsch A2 + Beruf; telc Deutsch B1 + Beruf; telc Deutsch B1·B2 Beruf; telc Deutsch B2+ Beruf; telc Deutsch B2·C1 Beruf und telc Deutsch C1 Beruf
- Fachorientierte Sprachnachweise z. B. telc Deutsch B1·B2 Pflege oder telc Deutsch B2 Medizin Zugangsprüfung
- telc Deutsch C1 Hochschule
- DTZ - Deutsch Test für Zuwanderer (Abschlussprüfung für Integrationskurs, Abschlussniveau A2 - B1)

? .. Welche wichtigen Programme der Sprachförderung durch den Bund und den Freistaat Thüringen gibt es?

Integrationskurse (Bundesamt für Migration und Flüchtlinge)

- Verschiedene Kursarten: allgemeiner Integrationskurs und spezielle Integrationskurse
- Kurse bestehen aus Sprachkurs (Abschluss 'Deutsch-Test für Zuwanderer', Ziel B1) und Orientierungskurs (Abschlusstest 'Leben in Deutschland')
- Weitere Informationen insbesondere auch zu den Zugangsvoraussetzungen im IQ Merkblatt 4 sowie unter www.bamf.de

Berufsbezogene Deutschsprachförderung gemäß § 45a AufenthG (Bundesamt für Migration und Flüchtlinge)

- Regelinstrument der Sprachförderung des Bundes; baut unmittelbar auf den Integrationskursen auf
- Ziel: Spracherwerb zur Verbesserung der Arbeits- und Ausbildungsmarktchancen
- Deutschsprachförderung ist modular aufgebaut und besteht aus:
 - **Basiskursen:** B1 auf B2, B2 auf C1 sowie C1 auf C2
 - Aufbau: allgemeinsprachlich mit berufsbezogenem Unterricht; Abschluss mit einer Zertifikatsprüfung
 - Sprachkurse mit Zielsprachniveau C2 werden derzeit noch nicht angeboten
 - **Spezialkursen:** mit verschiedenen Schwerpunkten wie
 - Berufsbezogene Sprachförderung für Personen im beruflichen Anerkennungsverfahren
 - Berufsbezogene Deutschsprachförderung in verschiedenen Fachrichtungen (z. B. Einzelhandel)
 - Deutschsprachförderung für Teilnehmende aus Integrationskursen, die das Niveau B1 nicht erreicht haben (Kurse mit Eingangsniveau A1 und A2)

¹ Informationen zum Goethe-Institut e. V. unter www.goethe.de.

² Weitere Informationen dazu unter www.telc.net.

- **Teilnahmevoraussetzungen:**
 - Integrationskurs absolviert und/oder Deutschkenntnisse auf A1, A2, B1, B2 oder C1 Niveau; für eine Teilnahme an den Kursen mit Zielsprachniveau A2 und B1 ist der vorherige Integrationskursbesuch inkl. abgelegtem und nicht bestandenem Deutschttest für Zuwanderer erforderlich. Diese Voraussetzung muss von Geduldeten nach § 4 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 DeuFöV, die keinen Zugang zum Integrationskurs haben, nicht erfüllt sein.
 - Meldung als arbeitsuchend und/oder Beziehen von Leistungen nach SGB II oder SGB III; Ausbildungsplatzsuchend, bereits in der Ausbildung oder Durchlaufen eines Anerkennungsverfahrens für Ihren Berufs- bzw. Ausbildungsabschluss
 - Durchlaufen eines Anerkennungsverfahrens für einen Berufs- bzw. Ausbildungsabschluss
 - Migrationshintergrund und Bedarf an sprachlicher Weiterqualifizierung, d.h. Zugehörigkeit zu einer der folgenden Gruppen: Zugewanderte aus Drittstaaten, einschließlich Geduldete nach dem § 4 Abs. 1 Satz 2 DeuFöV und Gestattete nach den §§ 4 Abs. 1 Satz 3 DeuFöV i. V. m. 45a Abs. 2 Satz 3, 4 AufenthG; Gestattete aus Herkunftsländern mit guter Bleibeperspektive - Syrien, Eritrea, Somalia; Stand Mai 2021), Bürger*innen der EU sowie Deutsche mit Migrationshintergrund
 - Integrationskurs absolviert und/oder Deutsch auf Niveau B1, B2 oder C1
 - Entscheidung über Teilnahme an Berufssprachkursen treffen die Arbeitsagenturen und Jobcenter; bei Beschäftigungsverhältnis sind Ansprechpartner*innen des BAMF zuständig
- **Kosten:** grundsätzlich kostenlos; Ausnahme: bei Beschäftigung und einem zu versteuernden Jahreseinkommen von mehr als 20.000 € oder bei gemeinsamer Veranlagung mit Ehegattin bzw. Ehegatten von mehr als 40.000 € besteht ein Kostenbeitrag von 50 % pro Unterrichtseinheit
- **Gegenwärtig sind rund 50 Träger in Thüringen zur Durchführung von Basismodulen und/oder Spezialmodulen zugelassen.³ Aktuelle Kurse sind im KURSNET abrufbar.⁴**

Berufsbezogene Deutschsprachförderung

Bundesamt für Migration und Flüchtlinge

Karsten Linß, T 0911 94327850, Karsten.Linss@bamf.bund.de
 Patrick Hübner, T 0911 94327857, Patrick.Huebner@bamf.bund.de
www.bamf.de

Landesprogramm Start Deutsch (Thüringer Ministerium für Migration, Justiz und Verbraucherschutz)

- Sprachangebot für Personen ohne Zugang zum Integrationskurs, das den Weg in weiterführende Maßnahmen der sprachlichen und beruflichen Qualifizierung ermöglicht
- Vermittlung von Deutschkenntnissen bis zum Niveau B1 (einschließl. Alphabetisierung)
- Umsetzung durch verschiedene Träger in allen Thüringer Landkreisen und kreisfreien Städten (z. B. durch Volkshochschulen)⁵
- Laufzeit bis 31.12.2021

Landesprogramm Start Deutsch

Thüringer Volkshochschulverband e. V.

Saalbahnhofstr. 27, 07743 Jena
 T 03641 5342322, swetlana.dominnik-bindi@vhs-th.de
www.vhs-th.de

³ Eine Liste aller berechtigten Träger nach § 28 DeuFöV gibt es unter: www.bamf.de.

⁴ Siehe Bundesagentur für Arbeit www.kursnet.arbeitsagentur.de.

⁵ Weitere Informationen zu den Standorten und aktuellen Kursen unter www.vhs-th.de

? .. Wer berät und informiert zu Fragen der Sprachsensibilisierung/Sprachförderung für Zugewanderte in Thüringen?

IQ Servicestelle Sprache

- Beratung rund um das Thema Zweitspracherwerb und Deutschförderung für Zugewanderte
- Fort- und Weiterbildungsangebote für Lehrkräfte, Unternehmen und öffentliche Verwaltungen
- Leistungen speziell für Unternehmen: Sprachsensibilisierung für Mitarbeitende in Unternehmen; Sprachcoaching für Mitarbeitende, Auszubildende und Praktikant*innen mit Migrationshintergrund; Unterstützung bei Fragen zum Erwerb, zur Verbesserung und zu Prüfungen von Deutsch als Zweitsprache in allen Sprachstufen von A1 bis C2 (GER). Nach Rücksprache können auch individuelle Angebote für Unternehmen erstellt und umgesetzt werden.

IQ Servicestelle Sprache

Thüringer Volkshochschulverband e. V.

Saalbahnhofstraße 27, 07743 Jena

T 03641 5342325 (Servicehotline), swetlana.dominnik-bindi@vhs-th.de

www.vhs-th.de

Das Merkblatt wurde mit höchster Sorgfalt erarbeitet. Die Aussagen beruhen auf Quellen, die wir für zuverlässig halten, für deren Korrektheit, Vollständigkeit und Aktualität wir allerdings keine Gewähr übernehmen.

Empfehlungen und Anregungen bitte an: Servicestelle KMU, IWT - Institut der Wirtschaft Thüringens GmbH
Lossiusstraße 1, 99094 Erfurt, T 0361 6759-245, service-kmu@iw-thueringen.de

Stand: Juni 2021